Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 41

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Er zeichnet sich aus durch seine **Eleganz, Bequemlichkeit, Preiswürdigkeit. Leichtes Durchziehen der Kravatte.** Verlangen Sie bei Ihrem Chemisier ausdrücklich Kragen Marke **„SWAN“.**

Bezugsquellen-Nachweis durch: **A.-G. Fehlmann Söhne, Schöftland/Aargau.**

Wenn Sie sich in **GENF** aufhalten, so verbringen Sie einen Abend im **Palais Mascotte** Rue de Berne 43 Dancing-Bar und div. Attraktionen 501

Zuckerkranke brauchen den süßen Geschmack von Speisen und Getränken nicht zu entbehren. Mit **Hermes Saccharin-Tabletten** einem Süßstoff, *garantiert ohne Nebenwirkung und Nebengeschmack,* kann der Diabetiker ohne Gefahr ganz nach Belieben süßen. — In allen einschlägigen Geschäften zu haben.

Zum bequemen Mitführen der Tabletten in Westentasche oder Damenhandtasche liefern wir auf Wunsch flache Döschen.

HERMES A.-G., ZÜRICH 2.

Hautröte

Gesichtsröte, Nasenröte, gleich welcher Ursache, vertreibt sicher u. rasch das garantiert unschädliche **Blancal.**

Preis Fr. 4.—.

Leonhards-Apotheke, Zürich I B.

Vereinsbühnen!

Spielen Sie die EINAKTER von

Paul Altheer:

Das helvetische Bilderbuch

Gemeinderats
Helvetia mit dem Bubikopf
Der Prinz
Fest in Zürikon
Der Fünflampen-Apparat

Ein Radio-Lustspiel.
Spieldauer je ½ Stunde.
6–8 Personen.
Aktuell! Schweizerisch!

Verlangen Sie mit Porto-einlage vom 20 Cts. in Briefmarken Probeexemplare à Fr. 1.20

vom Nebelspalter-Verlag in Rorschach.

Männer!

Sie kennen **Okasa** noch nicht?

(nach Geheimrat Dr. med. Lahusen)

Wir geben Ihnen Gelegenheit, das tausendfach **bewährte** Sexual- und Nerven-Kräftigungsmittel kennen und schätzen zu lernen. Wir versenden zu jeder Broschüre **umsonst Probepackungen!** Verlangen Sie **hochinteressante Broschüre** und legen Sie **Fr. 1.— bei.** Sie erhalten diese sofort diskret in verschlossenem Brief **ohne** Angabe des **Absenders.** Wir fügen noch bei: **1 Probepackung.** Urteile von Aerzten und Anerkennungen dankbarer Verbraucher. Ihr Misstrauen wird schwinden, denn Sie werden sich selbst von der vorzüglichen Wirkung überzeugen! **„OKASA“-Originalpackung Fr. 12.50. Kurpackung** mit 300 Tabl. zu nur **Fr. 32.50.**

Zu haben in allen Apotheken.

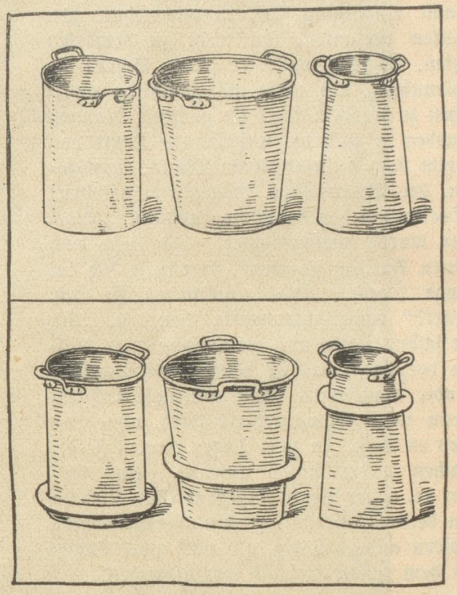
Probepackung und Broschüren nur vom Generaldepot für die Schweiz:

Gottl. Stierli, Zürich 22.

Denkaufgabe

(Nachdruck verboten.)

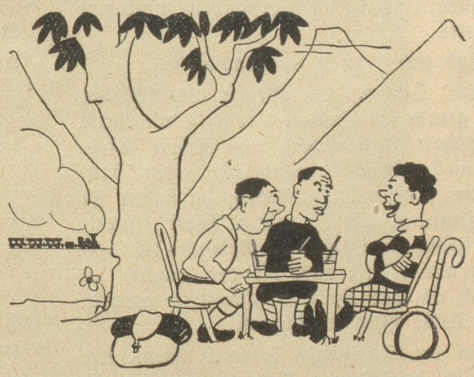
Denksport am Gasherd



Die drei in der oberen Reihe abgebildeten Töpfe besitzen gleichgroße Bodenflächen. Welchen davon halten Sie für den zweckmäßigsten? — Würden Sie an den in der untersten Reihe abgebildeten Töpfen die Ringe, die einer erhöhten Heizwirkung dienen sollen, auch so anbringen, wie die Abbildung es zeigt?

Die Weinlese (Lösung)

Die sechs Fehler, Unwahrscheinlichkeiten bezw. Eigentümlichkeiten des Bildes sind: 1. Es ist unwahrscheinlich, daß die Weintrauben an der Nordseite des Hauses angepflanzt sind. Die Nordseite ist an der Wetterfahne erkenntlich. 2. Bei schönstem Sonnenschein strömt das Regenwasser aus der Dachrinne in die Regentonne. Höchst fehlerhaft! 3. Einer der Telephondrähte ist völlig zwecklos angebracht; er beginnt und endigt an den Telephonstangen, ohne weiterzuführen. 4. Unwarscheinlich ist ferner, daß das Kind auf dem unteren Teil der Wibbe schwerer als der Herr auf dem oberen Teil der Wibbe ist. 5. Sehr eigentümlich ist es, daß am Tisch vier Gäste sitzen, die zusammen neun Beine bezw. Füße haben. 6. Und endlich ist es sehr eigenartig, daß der Künstler seinen Namenszug (sein Signum) zweimal auf dem Bilde angebracht hat. Man sieht sonst auf Zeichnungen das Signum nur einmal.



„Was? — 1 Franken 25 Rappen hat Dich die Tour gekostet, die uns auf 20 Franken kam?“
„Na ja, ganz einfach — ich habe mir 'ne Schachtel „Lebewohl“* gekauft und bin alles gelaufen.“

*) Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballenscheiben** für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Wenn Sie keine Enttäuschungen erleben wollen, verlangen Sie ausdrücklich das **echte Lebewohl in Blechdosen** und weisen andere, angeblich „ebensogute“ Mittel zurück.